

Jahresbericht 2023

Die Sektion Pensionierten Gruppe besteht aus 132 Mitgliedern davon 6 Passiv- und Ehrenmitglieder. In diesem Jahr sind 30 neue Mitglieder unserem Verein beigetreten (im Anhang ist eine Liste) Frau Eveline Karli ist ausgetreten.

Rosmarie Hägi, Jahrgang 1935, ist am 29. Januar 2023 verstorben.

Wir gedenken allen verstorbenen Freunden und Bekannten.

Im 2023 trafen wir uns wieder am Stamm im Zeughauskeller und beim Handwerker Höck im Vorbahnhof. Auch 3 Ausflüge konnten durchgeführt werden.

Ausflug ins SPZ Nottwil am 27.4.2023

Am 27.4.23 um 8:38 Uhr haben sich 40 Pensionierte zum Ausflug nach Nottwil aufgemacht. Das Umsteigen in Luzern verlief problemlos und pünktlich um 10:05 Uhr trafen wir in Nottwil ein. 10 Minuten Weg bis zum SPZ, dort warteten Kaffee und Gipfeli.

Um 11 Uhr wurde uns von Herrn Emmenegger, der seit 44 Jahren im Rollstuhl sitzt, sehr ausführlich über so ein Leben erzählt. Für ihn ganz wichtig war, dass es ein Leben vorher und nachher gab, dass sich ganz neue Perspektiven eröffneten.

Der Film über drei Schicksale nach dem Ereignis zeigte auf, was in den ersten Stunden und Tagen alles getan wird für ein, trotz vieler Einschränkungen, möglichst gutes Leben.

Anschliessend gab es einen Rundgang durch die Klinik in 2 Gruppen à 20 Personen. Wir wurden weiterhin von Herrn Emmenegger sehr gut unterhalten. Sein ganzes Herzblut steckt in diversen Projekten und den Möglichkeiten, die sich neu ergeben. So unter anderem die berufliche Umschulung.

Anschliessend gab es ein leckeres Mittagessen. Wir hatten genügend Zeit zum Plaudern.

Gegen 14:30 Uhr waren alle frei und wer wollte, konnte z.B. in die interaktive Ausstellung gehen, die eine WG für 4 Personen darstellte. Wir konnten selber die Räume im Rollstuhl befahren und eine ganz neue Perspektive erleben. Es war interessant zu erfahren, wie aufwendig die Pflege einer Tetraplegikerin ist oder wie der Tagesablauf dieser 4 fiktiven Personen aussieht.

Es war ein sehr spannender, interessanter Tag. Wir waren total beeindruckt, mit wieviel Herzblut uns das SPZ, seine MitarbeiterInnen und Patienten vorgestellt wurde.

Wir sind überzeugt, dass dort wirklich alles getan wird, um den Verletzten die bestmögliche Pflege, Behandlung und Reha nach neuesten Erkenntnissen zu ermöglichen. Die Verunfallten werden lebenslang betreut, sowohl im SPZ als auch von Rollstuhlgruppen, die den Neuen helfen, ihr neues Leben zu meistern.

Wir haben dem SPZ 200 CHF als Spende aus der Kasse gegeben.

Martina Barthel



29. Juni 2023 Reisebericht

Ausflug auf das Stanserhorn und in die Glasi Hergiswil

Das Ziel des heutigen Ausfluges hat ganz offensichtlich den Nerv unserer Pensionierten getroffen: die Anmeldungen sprudelten nur so herein....

Schlussendlich fanden sich 44 fröhliche Personen am HB Zürich ein und unter der «Schirmherrschaft» von Dieter bestiegen wir den Zug nach Luzern. Zum Glück waren unsere Plätze reserviert – wir waren wahrlich nicht die einzigen Reisenden mit Ziel Luzern.

Dort angekommen, wechselten wir zum Interregio Richtung Engelberg. In den Regio-Bahnen werden leider keine Platzreservierungen entgegen- genommen. Mit viel Glück konnte sich aber jeder von uns, noch bevor eine grosse Gruppe asiatischer Touristen zustieg, einen Sitzplatz ergattern.

Gut 15 Minuten später erreichten wir ein weiteres Etappenziel: Stans.

Nach einem kurzen Fussmarsch standen wir an der Talstation der Stanserhornbahn. Wir wurden in 2 Gruppen aufgeteilt und nun hiess es warten.

Offiziell fährt die Standseilbahn nur im 30-Minuten Rhythmus. Aber für uns, als angemeldete Gruppe und für die weiteren Passagiere wurde ein Extrazügli bereitgestellt. Wer hätte sich während der Wartezeit nicht ein bisschen Schatten und/oder eine Sitzgelegenheit gewünscht... Aber egal! Langweilig wurde es uns bei der Warterei nicht.

Gemütlich transportierte uns das offene Bähnchen in die Mittelstation Kälti. Dort stiegen wir um und schwebten mit der Cabrio-Bahn hinauf auf das Stanserhorn.

Zwar war die Sicht durch die kanadischen Rauchwolken in der Atmosphäre etwas getrübt, aber wir genossen trotzdem einen herrlichen Blick auf den Vierwaldstättersee und die umliegenden Berge.

Im SB-Restaurant waren für uns Tische reserviert. In den folgenden 2 Stunden hatten wir reichlich Zeit, um gemütlich zu essen, zu spazieren, zu plaudern oder eine der phä-no-me-nalen Crème-Schnitten zu geniessen.

Gegen 14 Uhr machten wir uns, wieder in zwei Gruppen, auf die Talfahrt nach Stans und auf die Weiterreise nach Hergiswil.

Ab hier konnte die Heim-, bzw. Weiterreise individuell gestaltet werden.



Wer Interesse hatte, schloss sich einer spannenden Besichtigung mit Rundgang durch die Glasi an.

Andere deckten sich mit hübschen Dingen aus dem Fabrikladen ein oder genossen noch eine Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee.

Aber eines war sicher: die Gelegenheit einer individuellen Heimreise wurde von allen geschätzt und man sah rundherum nur fröhliche und zufriedene Gesichter.

Herzlichen Dank den Organisatorinnen und Organisatoren dieses wirklich tollen und gut gelungenen Ausfluges.

Und, wie sagt man so schön: wir haben die Reise «in vollen Zügen genossen» 😊

Monika Buser

Führung durch die Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden am Donnerstag, 14. September 2023

32 unternehmungslustige Pensionierte fanden sich am 14. September um 08:15 Uhr am Treffpunkt im Hauptbahnhof Zürich ein, um bei schlussendlich recht gutem Wetter mit der IR 36 nach Rheinfelden zu fahren. Am frühen Morgen begrüßte uns ein rechter „Gutsch“ Regen, was viele verunsicherte – Schirm ja oder nein. Aber das Wetter wurde je länger je besser.

In Rheinfelden gab es vom Bahnhof bis zur Brauerei bei schönstem Wetter einen kleinen Fussmarsch von ca. 15 Minuten. Bevor wir ins Besucherzentrum gingen, hatten wir noch eine kleine Foto-Session mit Gruppenbild! Danke René! Im Besucherzentrum empfingen uns die beiden Tour-Guide-Frauen und erklärten uns kurz den genauen Ablauf. Nachdem alle ihre „sieben Sachen“ verstaut und ihre Blasen entleert hatten, ging es in 2 Gruppen los. Zuerst wurde uns anhand eines Modells die Feldschlösschen-Anlage und anhand eines Films die Geschichte von Feldschlösschen erklärt. Dann ging es in die Stallungen, wo die wunderschönen ca. 1000 kg schweren Pferde zu Hause sind. Leider waren nur zwei da. Eines der beiden liess sich genüsslich streicheln, das andere präsentierte uns aber nur sein Hinterteil! Anschliessend wurden uns die vier Zutaten und das Zusammenspiel von „Hopfen, Malz, Hefe und Wasser“ erklärt und gezeigt. Denn ohne diese Zutaten gibt's kein Bier! Mit diversen Zwischenstopps landeten wir im einmalig schönen Sudhaus, das immer noch in Betrieb ist. Sehr eindrücklich waren auch die Keller- und Abfüllanlagen, die lärmend am Arbeiten waren. Am Schluss landeten wir in der wunderschönen Oldtimersammlung. Nun ging es zurück ins Besucherzentrum, wo wir die verschiedensten Biere und Wasser degustieren konnten. Leider war dafür die Zeit etwas knapp. Als Erinnerungsgeschenk durften wir das Feldschlösschen-Degustations-Glas mit nach Hause nehmen. Zusätzlich



bekamen alle eine Dose „Feldschlösschen Pfirsich“ alkoholfrei. Eine der beiden Tour Guide-Frauen verabschiedete uns mit den Worten „Ihr seid eine geile Gruppe gewesen“! Schönes Kompliment!

Nun teilte sich die Gruppe. Die einen gingen ins Städtchen, die anderen fuhren mit dem nächsten Zug nach Zürich und 25 Personen gingen ins gegenüberliegende „Restaurant Feldschlösschen“ zum Mittagessen. Die waren dort super organisiert. Das Essen war nicht „Haute Cuisine“ aber gut und der Service war perfekt.

Nach dem Essen teilte sich die Gruppe wieder. Die einen fuhren mit dem nächstmöglichen Zug nach Hause, die anderen machten noch einen nachmittäglichen Spaziergang ins Städtchen.

Es war ein spannender Tag und ich denke er hat allen Spass gemacht!

Rita Grüter

Weihnachtsessen

Am Freitag den 1. Dezember 2023 trafen 53 Mitglieder zum Traditionellen Weihnachtsessen in der Linde Oberstrass ein. Das erste Mal haben wir uns schon um 13:00 Uhr zum Mittagessen versammelt. Im gemütlichen Stübli wurde uns ein feines Menu aufgetragen. Von alten Zeiten wurde berichtet, über das und über jenes referiert, die Themen wechselten dauernd. Wir glauben, dass diese Feier ein gelungener Abschluss des Vereins-Jahres war.

Wir wünschen Allen gute **Gesundheit** und ein glückliches Jahr 2024.

Der Vorstand der Pensionierten Gruppe USZ
Dieter Trottmann, Rita Grüter,
Heidi Schumacher, Martina Barthel,
Claudia Schifferdecker und Monika Buser



Neue Vereins Mitglieder im 2023

| | | | |
|----|------|-----------|---------------------|
| 1 | Herr | Ruedi | Arnaldini |
| 2 | Frau | Edith | Arnaldini |
| 3 | Herr | Werner | Baumann |
| 4 | Frau | Suzanne | Baumann |
| 5 | Frau | Myrta | Baumgartner |
| 6 | Frau | Doris | Begali |
| 7 | Frau | Anna | Bischof |
| 8 | Frau | Elke | Bucher |
| 9 | Frau | Maria | Danuch-Freiburghaus |
| 10 | Frau | Rosana | Escobar |
| 11 | Frau | Barbara | Günthard-Uhl |
| 12 | Frau | Roselies | Härle |
| 13 | Frau | Theresia | Hirschi |
| 14 | Frau | Rosmarie | Hug |
| 15 | Frau | Barbara | Joss |
| 16 | Frau | Birgit | Löffler |
| 17 | Frau | Heidi | Lüscher |
| 18 | Frau | Jnge | Lüssi-Gutmann |
| 19 | Frau | Agnes | Münzer |
| 20 | Frau | Susanne | Nicca |
| 21 | Frau | Monika | Ramsauer |
| 22 | Frau | Babs | Reiser |
| 23 | Frau | Anne-Rose | Schlauffer |
| 24 | Frau | Monika | Schleuniger |
| 25 | Frau | Béatrice | Schuster |
| 26 | Frau | Susan | Sigg |
| 27 | Frau | Hanni | Steiner |
| 28 | Frau | Irmgard | Winter |
| 29 | Frau | Susanne | Würsch |
| 30 | Herr | Marcel | Wüst |